

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Dienstags, den 2ten August, 1785,

auf vielfältiges Begehrten zum sechstenmale aufgeführt:

Die Jäger.

Ein ländliches Sittengemälde in 5 Aufzügen,
vom Herrn Issland.

Personen:

Oberförster Warberger, zu Weissenberg.	—	Herr Dengel.
Oberförsterin, dessen Frau.	—	Madame Wallenstein.
Anton, ihr Sohn. Förster zu Weissenberg.	—	Herr Beck.
Friederike, Nichte und Pflegetochter des Oberförsters.	—	Demoiselle Brandes.
Amtmann von Deck, zu Weissenberg.	—	Herr Klos.
Kordelchen von Deck, dessen Tochter.	—	Madame Klos.
Pastor Seebach, zu Weissenberg.	—	Herr Lambrecht.
Der Schulz, zu Weissenberg.	—	Herr Herdt.
Matthes,	} Jäger bey dem Oberförster.	Herr Michaelis.
Rudolph,		Herr Normann.
Bartch, Gerichtsschreiber, zu Leuthal.	—	Herr Miersch.
Wirthin, zu Leuthal.	—	Madame Brandes.
Bärbel, ihre Tochter.	—	Demoiselle Natsch.
Rheinhard,	} Bauern von Leuthal.	Herr Brandes.
Kappe,		Herr Borchers.
Romann,	—	Herr Hagemann.
Ein Jägerbursche.	—	Herr Natsch.
Ein Amtsbedienter.		
Bauern.		

Der Preis in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zweyten Range 1 Mark 8 Schillinge; im Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Hälfte bezahlt.

Billets sind bey Herrn Klos, in Borghesens Hof auf dem Gänsemarkt, Vormittags von 10 bis 12, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, und nachher beym Eingange zu haben.

Der Anfang ist präcise um halb 6 Uhr.